

**Zeitschrift:** Beiträge zur Geschichte Nidwaldens  
**Herausgeber:** Historischer Verein Nidwalden  
**Band:** 8 (1891)

**Register:** Nachtrag zum Aerzteverzeichniss

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 07.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Nachtrag zum Aerzterverzeichnis.



12. Hans Jakob Achermann war mit Maria von Ewyl, einer Obwaldnerin, verheirathet.
14. Meister Nicolaus Hegglin war mit Beatrix Amstutz verehlicht und wohnte muthmaßlich zu Buochs.
39. Dr. Jakob Franz Stulz war 1710 geboren.
50. Franz Jos. Blättler war 1761 geboren.
70. Josef Maria von Matt war, wie sein Vater (Nr. 44) Dr. med. Wo er aber studiet und promovirt hat, wissen wir nicht.

Zu Anfang dieses Jahrhunderts soll auch ein Imbach den ärztlichen Beruf in Wolfenschießen ausgeübt haben.

96. Carl Martin Denier, in Wolfenschießen geboren, wanderte am Schluß des vorigen Jahrhunderts nach Uri aus und praktizirte dort als Vieharzt und Chirurg. Aus seiner Ehe mit Mar. Anna Aschwanden von Bauen entsprossen u. A. Josef, der ehemalige Pfarrer von Hergiswyl, und
97. Alois Denier, der den 27. Dezbr. 1811 in Bürgeln zur Taufe getragen wurde. Seine medizinischen Studien machte er an den Universitäten Zürich und München, ließ sich in Bürgeln nieder, verehlichte sich mit Mar. Anna Püntener von Ersfeld und war ein tüchtiger Arzt. Er starb den 10. Januar 1870. Von seinen 4 Kindern ist Sohn Anton gegenwärtig Pfarrer in Attinghausen.

